

**Eine Hebamme als Preistreiberin in — Zitronen.**

Vor dem Erkenntnisgerichte fanden heute mehrere Verhandlungen gegen Preistreiber statt. Bei diesen führte O.B.R. Dr. Altman den Vorsitz, während Staatsanwalt Dr. Hübel die Anklagen vertrat. Der Hebamme Karoline Kaitna lag zur Last, daß sie 350 Kisten Zitronen, angeblich für einen von Wien abgereisten Südfrüchthändler, aufgekauft habe. Einen Teil der Ware, die ihr per Kiste auf 15 Kronen zu stehen kam, hatte sie um 45 bis 48 Kronen per Kiste weiter gegeben. Der Gerichtshof verurteilte die Angeklagte zu einem Monat strengen Arrest und zu fünftausend Kronen Geldstrafe. Da Karoline Kaitna sechs Wochen in Untersuchungshaft zugebracht hat, wurde ihr nicht nur die Arreststrafe, sondern auch ein Teil der Geldstrafe als verbüßt eingerechnet, so daß sie nur mehr 1125 Kronen zu bezahlen hat.